

Jahres-Bericht

der

Sektion Passau

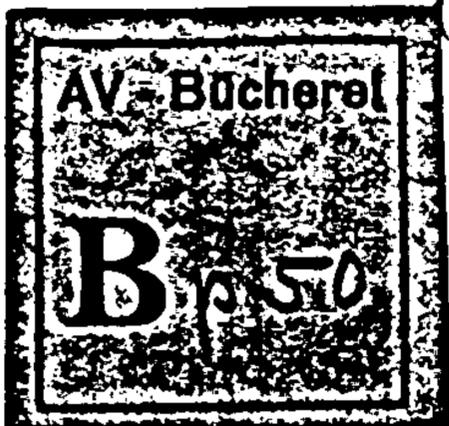
des

Deutschen und Oesterreichischen

Alpen-Vereins

für das Jahr 1929

(mit Nachträgen von 1926 bis 1928)





Allgemeiner Bericht.

Unser letzter Bericht: Die Festschrift zum 50-jährigen Bestehen der Sektion Passau erschien 1925. Wenngleich die schweren, wirtschaftlichen Verhältnisse unseres Vaterlandes, die auch auf die Sektion ihre Schatten werfen, noch immer andauern, so beschloß trotzdem die 55. Hauptversammlung vom 12. Dez. 1929 nunmehr wieder alljährlich die Herausgabe eines gedruckten Berichtes. Ein kurzer Rückblick möge den Anschluß an die Geschichte des Sektionslebens seit 1925 herstellen.

Vorträge über alpine Gebiete bildeten den wesentlichen Inhalt unserer Familienabende in den Winterhalbjahren. Eine Filmvorführung „Die weiße Kunst“ hatte sich eines großen Besuches zu erfreuen. Herr Felix Wildenhain sprach über „Kampf der Naturgewalten im Hochgebirge.“ Am Festabend unseres Jubiläums, führte uns Herr Dr. Schraube durch Wort und Bild in unser schönes Gebiet der Loferer und Leoganger Steinberge.

1926 hörten wir an Vorträgen: Herrn Dr. Egon Hoffmann über Winterbesteigung des Großglockner mit Lichtbildern von Asal. Herrn Prof. Ermann, Passau: 3 Touren von der Montblanc-Gruppe mit Lichtbildern. Herrn Jos. Jul. Schätz „Biwak-Erinnerungen.“ Herr Dr. Koepfel sprach über „Tierwelt in den Alpen.“

Um den Besuch unserer Sektionsabende zu heben wurde als Neueinführung der Versuch gemacht an diesen Abenden kleine Vorträge in intimeren Kreise zu veranstalten. Herr Dr. Schraube eröffnete den Reigen derselben am 18. II. mit Lichtbildern aus der Silvretta. Um diese Abende recht vielseitig und anregend gestalten zu können, wurde für 1927 die Anschaffung eines Epi-Diaskops geplant.

1927 Herr Koller, Völklabruck: Wanderung im Höllengebirge. Herr Vettinger, Goisern: Touren im Dachsteingebiet. Herr Reg.-Rat Hetzel: Berge meiner Jugend (Thannheimer). Herr Dr. Klinghardt: Im cilicischen Taurus. Herr Reg.-Rat Neumann: Bericht über die Wiener Gen.-Vers. und die Fahrt nach Wien. Herr Walker, Riga: Berge und Menschen in Siebenbürgen. Herr Ing. Fuchs: Forschungsreisen durch die feuerländische und patagonische Alpenwelt. Herr Oberstleutnant Lohmüller: Touren in der Montblanc-Gruppe.

1928 · Film: Die Spur durchs weiße Land. Lichtbilder aus den Loferer und Leoganger Steinbergen mit Text von Herrn Kommerzienrat Kanzler Frl. Ritzer: Skifahrten im Toten- und Höllengebirge. Herr Studienrat Feser: Skifahrten in den Öztaler-Alpen. Herr Regierungsrat

Zierer: Skifahrten in den Kitzbühler-Alpen. Herr Meißner: Aus der Schweiz: Epi- und Diaskopische-Bilder. Dr. Julius Kugy: Aus dem Leben eines Bergsteigers. Herr Vettinger, Goisern: Touren in den Hohen Tauern und in der Goldberg-Gruppe. Herr Reg.-Rat Neumann: Skifahrten in den niederen Tauern und in den Nocken.

1929 Herr Oberstleutnant Lohmüller: Korsika. Herr Dr. Allwein-München über die Alai-Pamir Expedition des D. & Ö. Alpen-Vereins. Herr Dr. Schraube: Lichtbilder aus dem Gebiet des wilden Kaisers. Herr Ing. Fuchs: Naturwunder Nordamerikas. Herr Architekt Malchow: Die Brenta- Adamello- und Presanellogruppe. Herr Dr. Schraube: Hochtouren in der Schweiz.

Unser traditionelles, alpines Kränzchen in den Redoutensälen bewährte in jedem Jahre seine alte Anziehungskraft.

*

Das silberne Edelweiß erhielten die Herren:

1925 Chordirektor Ecker, Studienprofessor Ermann.

1926 Möbelfabrikant Obermayer, Sanitätsrat Dr. Heizer, Sanitätsrat Dr. Sandner, Brauereibuchhalter Hecht, Gastwirt Stockslauer, Lofer

Außerdem hatten wir die seltene Ehre das goldene Edelweiß für 50 jährige Mitgliedschaft Herrn Brauereibesitzer Kommerzienrat Stockbauer überreichen zu dürfen.

1927 Herr Rechtsanwalt Justizrat Heizer, Herr Bankier Müller, Herr Inspektor Mauermeier, Herr Ministerialdirektor Dr. Dasch

1928 Herr Fabrikant Gottlob Welz, Herr Oberregierungsrat Geist Herr Kaufmann Reiter.

1929 Herr Fabrikant Jakob Welz, Herr Kaufmann Jul. Kanzler jun. Herr Brauereidirektor Angermann, Herr Kaufmann Spieß, Herr Justizrat Grimm

Die geschäftlichen Angelegenheiten der Sektion wurden in jedem der abge'auften Vereinsjahre von einer ordentlichen Hauptversammlung und in 6 Ausschußsitzungen im Jahre 1925 und in je 3 solchen für 1926 1927 und 1928 erledigt.

Die Zusammensetzung des Ausschusses ergab nur wenige Änderungen. 1927 legte Herr Kaufmann Seb. Wagner sein Amt als Bibliothekar nieder. An seine Stelle trat Herr Dr. Schraube. 1928 wurde Herr Reg.-Rat Neumann als Beisitzer in den Ausschuß gewählt. In der ordentlichen Hauptversammlung vom 12. 11. 1929 erklärte unser langjähriger Vorstand, Herr Hochschulprofessor Dr. Happe!, aus gesundheitlichen Gründen eine Wiederwahl ablehnen zu müssen. Herr Dr. Happe! wurde in Anbetracht seiner großen Verdienste um die Sektion einstimmig zum Ehrenmitgliede ernannt. An seine Stelle wurde Herr Dr. Schraube

zum ersten Vorstand gewählt. Herr Studienrat Feser trat als Beisitzer neu in den Ausschuß. Den aus dem Ausschuß geschiedenen Herren spricht die Sektion auch an dieser Stelle Dank und Anerkennung aus.

*

Der Ausschuß hat auf Grund der letzten Hauptversammlung folgende Zusammensetzung:

I. Vorsitzender: Dr. Schraube.

II. Vorsitzender: Justizrat Heizer, Rechtsanwalt.

Schriftführer: Kemeter, Hauptlehrer.

Kassier: Weber, Rechnungsobersekretär.

Hüttenwart: Hö'ler, Oberinspektor.

Lamprechtsofenloch: Kanzler, Kommerzienrat.

Bibliothekar: Dr. Schraube.

Konservator Schäffer, Apotheker

Beisitzer: Die Herren Kleiter, Buchhändler, Ulrich, Oberbauverwalter Reg.-Rat Neumann und Studienrat Feser.

Als Rechnungsführer waren die Herren Kommerzienrat Rehber und Kaufmann Seb. Wagner tätig.

Am Schlusse des 55. Vereinsjahres hatte die Sektion 409 A und 86 B Mitglieder.

1926 fand eines unserer aktivsten und begeistertsten Mitglieder, Herr Georg Sopp, im Dachsteingebiet den Bergtod durch Absturz. Die Sektion wird ihm und allen Verstorbenen ein bergtreues Andenken bewahren.

Die Wiener Hauptversammlung und die damit verbundene Donaufahrt und Begrüßung in Passau gab der Sektion Gelegenheit wieder in ganz Deutschland bekannt zu werden.

*

Die Jahresrechnung für 1929 schloß ab mit Mk. 5960.09 und S 1916.91 und ergab einen Saldo Vortrag von Mk. 132.50 für 1930. Der Voransch'ag für 1930 bilanziert mit Mk. 5292 58. Als Gebühren für 1930 wurden vorgeschlagen und angenommen

A Mitglieder Mk. 10.—, B Mitglieder Mk. 4.50

Die Sektion Passau hat 2 Hütten zu betreuen und mußte durch den Ablauf des Pachtvertrages der Lamprechtsofenlochhöhle schwere Verpflichtungen übernehmen. Daß wir diese erfüllen konnten, danken wir nächst der opferwilligen Hingabe unseres Höhlenverwalters auch der Treue unserer Mitglieder. Um diese Treue bitten wir auch fernerhin um unser Erbe hüten und mehren zu können.

Berg-Heil!

Bericht des Bücherwarts.

Vorhanden sind zur Zeit 348 Bücher und Zeitschriftenbände, 60 Führer, 53 Karten und 19 Panoramen.

Ein Verzeichnis wurde am 1.1.28 gedruckt und allen Mitgliedern zugesandt. Die Benützung der Bibliothek hat zwar seit der Neuauflistung zugenommen, sollte aber eine viel regere sein, zumal an Karten und Führern jetzt nahezu alles vorhanden und auch eine Reihe interessanter Bücher hinzugekommen ist.

Bibliothekstunden sind jeden Montag von 6—7 Uhr abends (Ludwigstraße 18/2).

Die Sammlung von Bildern für epidiaskopische Vorführungen umfaßt etwa 500 Bilder, die Lichtbildersammlung 122 Diapositive aus den Loferer und Leoganger Steinbergen und dem Lamprechtsofenloch.

Bisher kamen 69 Lesemappen in Umlauf.

Bibliothek-Zuwachs 1928 — 1929

Hermann v. Barth: Gesammelte Schriften (1926)
Verfassung und Verwaltung des D. & Ö. A. V.
Lang: Gletschereis.
Köhler: Gefahren und erste Hilfe in den Bergen.
O. E. Meyer: Tat und Traum.
Saussure: Eine Reise auf den Montblanc. (1787)
Rohrer: Berglieder der Völker.
Rosenheim: Berge und Vorland.
Tursky: Glocknergruppe. (1925)
Tursky: Skiführer der Kitzbühler Alpen.
Tursky: Venedigergruppe. (1924)
Lechner-Kuntscher: Skiführer der Oetztaler-Alpen.
Nieberl: Erlebtes und Erdachtes.
Hegi: Alpenflora.
Hoek: Wege und Weggenossen
Hoferer: Münchener Kletterführer. (1923)
Hochtourist Band 7.
Skikarte des Arlberggebietes 1:25000.
Skikarte der Ferwallgruppe 1:50000.
Mitteilungen des D. & Ö. A. V.
Gallhuber: Das Gesäuse und seine Berge.
Taschenbuch für Alpenvereinsmitglieder 1929.
Die blaue Silvretta. Skiführer v. W. Lent.
Flaig: Rhätikon 1923 mit Karte.
Flaig: Silvretta 1924.
Flaig: Samnaun 1924 mit 3 Skikarten.
Schätz: Berge und Bergsteiger.
Hänsel: Der Kampf ums Matterhorn.
Steinberger: Leben und Schriften (Ges. alpiner Bücherfreunde)
Fischer: Große Bergsteiger: E. Zigmondy.
Fischer: Große Bergsteiger: C. Diener
Ittlinger: Handbuch des Alpinismus.
Young: Die Schule der Berge.
Hübel: Führerlose Gipfelfahrten.

Weg- und Hüttenberichte.

Referent: Herr Höller, Oberinspektor.

Passauer Hütte.

1926

Besucherzahl 275 Gäste. Das Hütteninventar wurde ergänzt durch Ankauf von 1 Feuerlöschapparat, 1 Barometer, 1 Teppichbett, 12 Flanneldecken, 1 elektrische Lampe für Rettungszwecke. Herr Eisenhändler Seb. Wagner spendete 60 m Drahtseil für Wegsicherungen und Herr Ing. Willy Welz 2 Edelweiß in Metallguß. Beiden Herren sei dafür der Dank der Sektion ausgesprochen. Der Schlafraum im Dachboden erhielt eine Vertäfelung und ein Dachfenster. Der Hüttenweg von Leogang wurde einer gründlichen Instandsetzung unterzogen.

1927

Besuch 333 Gäste. Der Aufenthaltsraum, welcher zugleich als Küche dient, hat sich in den letzten Jahren bei etwas regerem Besuch als zu klein erwiesen. Es wurde in dem nebenanliegenden Schlafraum ein kleines Nebenzimmer eingebaut, sodaß nunmehr ein dritter Tisch aufgestellt werden kann. Die Kosten des Einbaues betragen ca. 1000 S.

Leider wurde die Hütte am 25. Oktober von 2 Einbrechern heimgesucht. Die Diebe stiegen am Blitzableiter auf das Dach, zertrümmerten das Dachfenster und kamen so in das Innere. Der Schaden beträgt beträgt ca 100 S.

An Neuanschaffungen sind zu nennen: 6 Drahtbetten Einsätze, Diverses Küchengeschirr, 6 Kopfkissen. Am Leoganger Hüttenweg sind an der Felswand unter dem Fahnenköpfl Sicherungsseile angebracht worden. Die Markierung wurde ausgebessert.

1928

Nachdem dem langjährigen Bewirtschafter unser Hütte, Herrn Weissbacher die v. Schmidt-Zabierowhütte übertragen worden war, galt es für die Passauer-Hütte einen neuen Pächter zu finden. Derselbe wurde dem Bergführer Herrn Alois Hasenauer aus Saalfelden übertragen. Besucherzahl 427 Gäste.

Zum Abschluß des Matratzenlagers im Dachboden wurde eine Wand neu erstellt, ferner eine Holzhütte, ein Ziegenstall, 2 Dachrinnen und 1 Auflagerahmen für die Federmatratzen. Außer einigem Küchenin-

ventar wurde noch gekauft: 6 Drahtbetteinsätze, 2 Wolldecken, 12 Matratzenschutzdecken, 12 Matratzenschoner.

Hütten- und Gipfelwege, Sicherungen an der Birnhornsüdwand so an der Kuchelnieder erforderten kleine Reparaturen.

1929

Die Hütte hatte heuer infolge des günstigen Wetters und der Rührigkeit des Pächters die höchste Besucherzahl seit ihrem Bestehen = 549 aufzuweisen. Der vom Hüttenwart schon 1926 gemachte Vorschlag, den einfachen Dachraum in einen Schlafrum zu verwandeln, wurde verwirklicht. Es kamen 8 Matratzen und 2 Betten zur Aufstellung. Mit Notlagerbenützung können in diesem Raum ca. 16 Personen nächtigen. Im nächsten Jahre wird die Erneuerung des Kochherdes und der Bau eines größeren Kellers notwendig. Die Hütten- und Birnhorn-gipfelwege wurden ausgebessert, Markierungen ergänzt, mehrere Tafeln aufgestellt und unterhalb der Mittagsscharte sowie an der Kuchelnieder Seilsicherungen angebracht. Im nächsten Jahre bekommt das Dorf Leogang eine Haltestelle. Dann kann die Hüttenwegstrecke bis zum Almboden auf dem kürzeren und günstiger gelegenen Weg von Sünching aus benützt werden. Der Steig von Bad Leogang aus führt durch sumpfiges Gelände und ist trotz der Markierung nachts schwer zu finden. Neu beschafft wurden: Diverse Küchengeräte, 2 Klappbetten, 2 Drahtbetteinsätze, 6 dreiteilige Seegrasmatratzen mit Keilkissen, 6 weiße Leinentücher, 6 Kamelhaardecken.

Von Schmidt-Zabierowhütte.

Referent: Herr Höller, Oberinspektor.

1926

Die Hütte war vom 26. Juni bis 2. Oktober bewirtschaftet. Die Besucherzahl belief sich trotz des ungünstigen Sommerwetters auf 770. Neu angeschafft wurden 4 Teppichbetten, 1 Läufer und einige Küchengegenstände. Vom defekten Hüttendach des Althauses wurde heuer die Hälfte erneuert, welche gegen Schneeverwehungen am wenigsten Stand hielt. An der Hütte mußten einige Fensterläden und Verschlüsse erneuert werden.

Die Steinschlaggefahr, welche durch den Bergsturz im Herbst vorigen Jahres den Hüttenweg an der Schwarzen Wand bedrohte, ist wieder fast ganz gewichen. Von der geplanten Wegverlegung, welche 4000 Mark gekostet hätte, wurde infolgedessen gerne abgesehen. Zur Instandsetzung des durch den Felssturz verschütteten Hüttenweges erhielten wir vom Hauptausschuß eine Beihilfe von 300 Mark. Der Weg vom Vorderkaser bis zum Römersattel erhielt eine neue Markierung und Wegtafeln. Leider passierte in unserem Gebiet auch heuer wieder ein Unglücksfall. Die Lehrerin Fräulein Ella Jürgens aus Hamburg stürzte am 18. Juli bei der Abfahrt über einen steilen Schneeberg vom Wehrgrubenjoch tödlich ab.

1927

Die Besucherzahl belief sich auf 600. Am 14. Juli wurde die Loferer Gegend von einem schweren Unwetter mit wolkenbruchartigem Regen heimgesucht. Leider litt auch unser Hüttenweg schweren Schaden. Durch die im Vorjahre erfolgte Dachreparatur sind die Schneeeinwehungen behoben worden.

Angekauft wurde ein kupfernes Wasserschiff, 8 Federmatratzen und Küchengeschirr. Da auf der Hütte schon manchmal Wassermangel herrschte, wurde der Bau eines Wasserbassins aus Beton mit 6 cbm Fassungsvermögen beschlossen. Die Ausführung kostet lt. Anschlag der Brüder Steiner 1260 S.

Für die Rettungsstation Lofer wurden von der Bergwacht angeschafft: 2 Touristenseile, 1 Verbandkasten mit Füllung, 1 Tragbahre, 3 Laternen und 30 m Rebschnur.

1928

Unser Hüttenwirt, Herr Schreder, der seit 1921 unser Bergstei-

gerheim zur größten Zufriedenheit der Besucher und der Sektion bewirtschaftet, sah sich infolge Kränklichkeit seiner Frau veranlaßt, die Bewirtschaftung der Hütte am Schlusse des Sommers 1927 aufzugeben. Die Bewirtschaftung wurde Herrn Weißbacher, der bereits mehrere Jahre die Passauer-Hütte tadellos bewirtschaftete, übertragen.

Die Hütte wurde von 846 Gästen besucht.

Gebaut wurde heuer 1 Wasserbassin, 6 cbm fassend. Außerdem sind verschiedene Inventurgegenstände, 3 Federmatratzen angeschafft und von Herrn Schreder diverser Küchengeräte nebst dem Pferdestall übernommen worden. Die Matratzen wurden mit Schutzdecken versehen. Durch Erstellung des Fußbodens im Parterreschlafräum ist die von den Touristen beanstandete Kälte verschwunden.

Auf fast sämtlichen Alpenvereinswegen im Loferer Gebiet waren kleine Schäden zu beheben.

1929

Mit 910 Touristen wurde im Berichtsjahre die seit dem Bestehen des Hauses höchste Besucherzahl erreicht. Das Haus ist bis auf 2 Fensterstöcke und 3 Fenster, welche im nächsten Jahr erneuert werden müssen, in gutem Zustande. Die für die allgemeinen Schlafräume angeschafften Federkopfpolster wurden von den Benützern der Matratzenlager als sehr angenehm empfunden.

Die 3 Hüttenwege von Lofer, Waidring und St. Ulrich, Hütte — Hinterhorn — Rothörner, Seehorn — St. Ulrich, Kirchenthal — Sattelhorn wurden ausgebessert. Das Wehrgrubenjoch erhielt ein neues Seil. Ein am 18. August herrschendes furchtbares Gewitter hat den Loferer Hüttenweg stark beschädigt.

An Neuanschaffungen sind zu nennen: 5 Tischdecken, 4 Vorhänge, 12 Flanelleintücher, 6 Wolldecken, 5 dreiteilige Seegrasmatratzen mit Keilpolstern.

Die Lamprechtsofenloch-Höhlen.

Referent: Herr Kommerzienrat Kanzler.

1926

Das abgelaufene Jahr war das 22. Berichtsjahr seit Eröffnung des Lamprechtsofenloches und das erste seit der erfolgten Pächtererneuerung mit dem Bundesministerium für Land- u. Forstwirtschaft für die nächsten 30 Jahre. Gegen Bezahlung des Eintrittsgeldes besuchten 1926 4705 Personen das Lamprechtsofenloch. Die Eintrittspreise wurden mit Beginn 1926 festgesetzt: für Einführung für S 3.—, bei Führung in Partien für S 1.50, für Kinder für S 1.—.

Seit Eröffnung der Höhlen 1905 haben 33275 Personen gegen Bezahlung das Lamprechtsofenloch besichtigt.

Unsere Hauptaufgaben waren heuer:

1. Die Erschließung des Hachelganges.
2. Die Wiedererneuerung schadhafter Treppen und Geländer.
3. Die Abstollung des Wassereinbrauches in der Johann-Stainer-Halle.

An der Erschließung des Hachelganges wurde seit anfangs Mai soweit das häufige, oft wochenlang andauernde Hochwasser dies gestattete, gearbeitet. Vor Inangriffnahme der Tunnelbohrung zum Hachelgange wurden nochmals die Herren Ingenieure Dr. Oedl und Zudtmann zu Rate gezogen. Nach Durchbohrung von ca. 12 m eröffnete man die erste Höhlenkluft, welche einen interessanten Einblick der in der Tiefe des Hachelganges abströmenden Wassermenge gewährt.

Die zweite Tunnelbohrung gestaltete sich weit schwieriger, weil sich hier ein ganz auffallend festes Gestein vorfand. Dieser zweite Tunnel beträgt ca. 14 m und nach Austritt aus demselben gelangt man in eine steile, schmale, in beträchtliche Tiefe und Höhe führende Kluft, die sogen. Himmelsleiter, welche wegen ihrer Steilheit ein weiteres Vordringen für ungeübte Besucher vorerst nicht zuläßt. Von hier aus muß im nächsten Jahre eine kurze Strecke halbbetoniert werden, indem unten rechts ein Fußweg eingesprengt und an der Höhlendecke oben links ein Teil abgemeißelt werden muß.

Bei der Salzburger Landes-Brandschaden-Versicherungsanstalt wurden das Wärterhaus, die Pferdestallung, die maschinelle Einrichtung sowie das übrige Mobiliar gegen Brandschaden mit einem

Beträge von 2000 S versichert. Nach § 12 des Pachtvertrages wurde über den ganzen Besitz des Lamprechtsofenloch-Unternehmens an Ort und Stelle eine Inventur aufgenommen. Der Gesamtwert berechnet sich auf 32105 S.

Die in vorjähriger, ordentlicher Mitgliederversammlung beschlossene Schuldaufnahme ergab die Zeichnung von 2500 S.

Die Abgleichung des Kassenberichtes ergab:

	Einnahmen S 9271.90
	<u>Ausgaben S 9215.90</u>
	Aktivrest S 56.25
Vermögensstand:	
	Schulden S 2500.—
	<u>ab Aktivrest S 56.25</u>
	Schulden S 2443.75

1927

Besucherzahl 5841. Im Juli hatten wir hohen Besuch: Herr Bundespräsident Hainisch besichtigte die Höhlen eingehend und sprach sich lobend über das Gesehene und über die von uns ausgeführten Arbeiten aus. Um eine Zufahrtsstraße zum Höhlenvorplatz auch in der Richtung von Saalfelden her zu haben, muß eine für Kraftfahrzeuge fahrbare Brücke von 12 m Länge über die Altache gebaut, die Planierung des Vorplatzes vorgenommen und eine Böschung längs der Altache hergestellt werden. Die Gesamtkosten für dieses Projekt sind auf 3200 S vorgesehen.

Mit der Weiterführung der Gangbarmachung des Hachelganges sind wir heuer leider nicht besonders weit vorgeschritten. Die Tunnel- und Halbtunnelierungs-Arbeiten, sowie eine Weganlage von 50 m wurde fertiggestellt, die Weiterführung indessen unterbrochen, weil es sich herausgestellt hat, daß wegen Eindringens von Wasser bei Regenperioden eine Wegstrecke von 25 m höher zu legen ist. Dazu trat der Umstand ein, daß die Bolzung des alten Abflußkanals sich so schadhaft erweist, daß es angezeigt erscheint, vorerst den vertragsmäßig neu herzustellenden Stollen vom Höhleneingange zum Altwasser in Angriff zu nehmen. Die Kosten hierfür werden sich auf 2000 Schilling stellen.

Abgleichung:

	Einnahmen S 8496.25
	<u>Ausgaben S 4997.63</u>
	Aktivrest S 3498.52
	Schuldenbestand S 2400.—

1928

Besucherzahl: 6868 Personen. Hauptaufgabe in diesem Jahre waren die Neuherstellung des Wasserablaufstollens und der Bau einer Straßenbrücke über das Altwasser zum Vorplatze am Wärterhäuschen. Der Wässerungsstollen wurde nach dem Höhlenausbauprojekte aus Beton im Eiprofil mit 1.20 m lichter Höhe und 12 cm Kämpferstärke ausgeführt. Die Stollenlänge ist 55 m. Die Arbeit beanspruchte nahezu 3500 S, gibt aber Gewähr, daß nun die seitherigen, beträchtlichen Reparaturkosten in Wegfall kommen und Hochwasser keinen Schaden mehr verursachen können.

Der Brückenbau ist leider erst gegen Ende September vollendet worden. Die Länge beträgt 14 m bei 5 m Breite.

In der Frauenhöhle und in der Joh. Stainerhalle wurden schadhafte Holztreppe durch Betontreppe ersetzt und das Bassin am Wasserfall mit Zement verdichtet.

1928 wird die Weganlage des Hachelganges fertiggestellt werden. Wir haben dann zur Erledigung der in unserem Pachtvertrage vorgeschriebenen Punkte des Höhlenausbaues nur noch die Überbrückung der Felskluft über dem Wasserfalle neben der Sicherung des Forschersteiges und die Vergrößerung der Wirtschaftsräume im Wärterhäuschen vorzunehmen. Diese Arbeiten müssen bis 1930 bzw. 1932 erledigt werden.

Abgleichung:

	Einnahmen S 12810.56
	<u>Ausgaben S 12726.25</u>
	Aktivrest S 84.31

Schulden:

	Anteilscheine S 2400.—
--	------------------------

1929

Vor 25 Jahren wurden durch die Sektion Passau die Höhlen des Lamprechtsofenlochs erschlossen. Dieser Zeitabschnitt wurde durch eine einfache Festveranstaltung gefeiert. Am Festtage Peter und Paul fanden sich vormittags 1/2 11 Uhr ungefähr 60 Personen vor dem mit Tannenzweigen, Kränzen und Fahnen geschmückten Wärterhäuschen und dem Höhleneingange ein. Darunter waren ca. 20 Damen und Herren der Sektion Passau. Herr Justizrat Heizer hielt die Festrede an die sich eine Führung anschloß.

Die Höhle wurde von 7100 Personen besucht. Während des Winters 1928/29 wurde der Wegbau im Hachelgang bis zum Smaragd-Syphon ausgeführt. Leider hat es sich im heurigen Sommer gezeigt, daß bei außergewöhnlich starken Regengüssen der

Hachelgang von Wassermassen durchflossen wird, welche einzelne Strecken durch Wegschwemmen des Schotter und durch Vermuren zerstören, so daß nur eine ganz kostspielige Weganlage, ausgeführt mit Betondecke und Betontreppen Bestand hätte.

So sind wir auch heuer durch Wetterkatastrophen zu großen Kosten für Wiederinstandsetzungsarbeiten verurteilt worden. Im Frühjahr ist gerade über dem Höhleneingange eine Schneelawine heruntergekommen, der am 2. August durch starkes Gewitter veranlaßt, eine Erdlawine folgte. Ferner verursachte am 16. August ein Gewitter am Lanerhorn Hochwasser in den Höhlen das Holztreppen und Geländer wegriß, in der Vorhöhle große Löcher aus hob und den Weg zum Wärterhäuschen vermurte. Die Brücke mußte, um für ganz große Fremdenautos tragfähig zu sein, mit 2 Mittelpfeilern mit je 4 Piloten verstärkt werden. Kostenaufwand 800 S. Über dem Wasserfall in der Joh. Stainerhalle am oberen Ende des Rehbersteiges wurde die vorhandene Kluff überbrückt.

Im nächsten Jahre ist unsere Aufgabe die Weganlage des Hachelganges fertigzustellen und die elektrische Beleuchtung zu schaffen. Nach Fertigstellung dieser Arbeit sind alle Paragraphen des uns auferlegten Ausbauprogrammes erledigt bis auf die Vergrößerung des Wärterhäuschens.

Abgleichung:

Einnahmen	S 9596.61
Ausgaben	S 8351.66
<hr/>	
Aktivrest	S 1244.75
Schulden	S 2400.—

Jahres-Abrechnung pro 1929

Einnahmen

Ausgaben

	S	Rh	S	Rh
Mitgliederbeiträge	592.78	4379.65	Haupt-Ausschuß	2424.—
Aufnahmegebühren	1324.13	96.—	Passauer-Hütte	566.71
Passauer-Hütte			v. Schmidt-Zabierow-Hütte	1135.89
v. Schmidt-Zabierow-Hütte			Vorträge	306.45
Porto-Rückersatz		28.30	Inserate	233.90
Zeitschriften		279.25	Zeitschriften und Bücher	182.57
Bankzinsen		51.52	Drucksorten	59.16
Postschecküberweisung		1000.—	Porto	55.55
Verk. v. Österr. Noten Saldo S 214.31		125.37	Div. Ausgaben	311.77
			Alpine Vereine	52.50
			Hüttenwart für Spesen	60.—
			Überw. d. Postsch.- u. Bank-Kto.	1000.—
			Ank. v. RM 125.37 für Dö. Noten	214.31
			Deb.-Saldo v. 1928	237.48
			Saldo-Vortrag a 1930	132.58
			<hr/>	<hr/>
			1916.91	5960.09
			<hr/>	<hr/>
			1916.91	5960.09

Passau, 12. Dezember 1929.

Deutsch. u. Österr. Alpenverein, Sektion Passau
gez. Carl Weber, Sektions-Kassier

Mitgliederverzeichnis.

(Wohnort Passau wo nicht anders angegeben)

	Eintrittsjahr		
Absmayer Leopold, Student, Kl. Klingergasse 8	1922	Burgstaller Karl, Kaufmann, Angerstraße 55	1923
Adolph Georg, Photograph, Kl. Exerzierplatz 14	1908	Buschette, Sparkassenverwalter, Füssen	
Aholinger Anton, Kaufmann	1922	Dachs Otto, Oberlehrer, Pfettrach bei Landshut	
Aholinger Karl, Schlosser, Kl. Messergasse 14	1929	Dasch Dr., Ministerialdirektor, München, Bahnhofplatz	1927
Aichenauer Frl., Verkäuferin, Hochstr. 15	1929	Dellian Rudolf, Lehrer, Ortenburg	1924
Albrecht Rudolf, Bankbeamter, Sedanstr. 10	1923	Demmler Dr. Adalbert, Stupienprofessor, Höllgasse 2	1924
Angermann Karl, Brauereidirektor, Schmiedgasse 23	1925	Denk Fr. jun., Baumeister, Kapuzinerstraße 14	1928
Angermann Karl jun., Schmiedgasse 23	1924	Diener Dr. Ludwig, Rechtsrat, Klaftergasse 2	1924
Angermann Emmy, Schmiedgasse 23	1922	Dingelreiter Frl. Maria, Sedanstraße	1920
Aschenbrenner Karl, Lehrer	1925	Dorbert Max, Photograph, Vilshofen	1927
Ascherl Dr., Sanitätsrat, Vilshofen	1928	Dorf Müller Theodor, Notar, Passau	1926
Ascherl Frl, Vilshofen	1928	Dorf Müller Fr., Passau	1926
Auer Fritz, Zollassistent, Wörthstr. 7	1923	Dorner Georg, Gasthofbesitzer, Bahnhofstraße 14.—16.	
Aumüller Josef, Postexpeditor, Wegscheid	1920	Dorsch Heinrich, Friseur, Innstadt, Kirchenplatz 3	1926
Balzer Gustav, Studienrat, Postgasse 5		Drechsler Fritz, Bayer. Lloyd, Schiesstadtweg 7	1923
Bachmeier Fritz, Studienrat, München, Hollandstr. 5/IV	1923	Ebenhöck Kurt, Oberzollsekretär, Nibelungenstraße 20	1929
Bachmeier Elise, München, Hollandstr. 5/IV	1922	Ebert Josef, Stadtpfarrkooperator, Mariahilfgasse 16/I	1929
Bartschmid Dr. J., Kinderarzt, Ludwigstraße 4	1924	Ecker Leopold, Chordirektor, Tyrlaching Oberbayern	1901
Bauer Franz, Schiffahrtsbeamter, Sedanstr. 86	1927	Egger Paul, Apotheker, Ludwigstraße 18	1920
Bauer Josef, Bahninspektor, Klosterwinkel 4 II	1920	Egger Paul, Ludwigstraße 18	1928
Bauer Karl, Filialleiter. Kl. Exerzierplatz 10/II	1930	Einsele Hermann, Apotheker, München, Friedrichstr. 26/III	1924
Bauer Ludwig, Fabrikbesitzer, Mühlthal 12	1920	Endres Anton, Bankinspektor, Schießstadtweg 13 ¹ / ₆	1922
Baumeister Seb. Kaufmann, Heuwinkel 9	1920	Endres Hermine, Schießstadtweg 12 ¹ / ₆	1928
Baumgartner Karl, Brauereibesitzer, Lofer	1923	Engert Karl sen., Brauereiverwalter, Gr. Klingergasse 5/3	1921
Bauer Dr. Wilhelm, prakt. Zahnarzt, Bahnhofstr. 18	1928	Engert Karl jun., Bankbeamter, Gr. Klingergasse 5/3	1922
Beck Karl, Direktor, Vilshofen	1920	Erbersdobler Ferdinand, Gutsbesitzer, Fürstenzell	1924
Beham Josef, Kaufmann, Bratfischwinkel 8	1919	Erbersdobler Fritz, Kaufmann, Fürstenzell	1929
Benkö Benno, Rotthalmünster b. M. Man.	1927	Erbersdobler Paula, Fürstenzell	1924
Bergeat Emil, Chemiker, Bilbao (Spanien)	1908	Eringer Hans, Postinspektor, Nibelungenstraße	1920
Berger Johanna, Anwaltsbuchhalterin, Mariahilfstr. 2	1921	Estner Hans, prakt. Zahnarzt, Vilshofen	1926
Bertram Walter, Baumeister, Auerbergstr.	1921	Fabris v. Fritz, Oberstudienrat, Hl. Geistgasse 6	1927
Beyen Wilhelm, Holzhändler, Sedanstr. 30	1922	Faulhaber Karl, Unterer Sand 5	1923
Beyrer Emil, Prokurist, Augsburg, Maxim. B 31		Feiner Georg, Bahnhofrestaurateur, Bahnhof	1921
Bieler Johanna, Postassistentin, Dresden-Neust., Radeb. 1	1914	Feser Hans, Gabelsbergerstraße 5	1921
Birret Karl, Braumeister, Schießstattweg 5	1920	Fesl Alois, Steuerinspektor, Griesbach im Rottal	1921
Blöchl Alois, Bahninspektor, Magalettgasse	1922	Fischer Franz Kuno, Professor, Schillerstraße 3	1910
Böck Fritz, Kaufmann, Ludwigstraße	1911	Feser Karl, Studienrat, Gabelsbergerstraße 5	1926
Böhme Hugo, Dentist, Vilshofen, Donaugasse	1928	Fischer Franz, Berufsberater, Ludwigstraße 5	1925
Brandl Dr. Josef, Rechtsanwalt, Steinweg 10	1927	Fischer Josef, Dentist, Innstadt	1920
Braun Wilhelm, Vermessungsoberssekretär, Vilshofen	1928	Flintsch Fr. Anna, Bauratswitwe, Nibelungenstraße	1924
Braun Berta, Vilshofen	1928	Fritsch Josef, Dipl.-Ing., Auerbach, Vornholzerstraße 6	1928
Braun Walter, Gymnasiast, Vilshofen	1929	Frohring Heinrich, Bauleitung, Heining	1925
Breit Heinz, Fachlehrer, Oberleutensdorf, Göthestr. 490 II Nordböhmen	1923	Fürbacher Josef, Mechaniker, Passau	1924
Brunner Dr. Josef, Hochschulprofessor, Leopoldstraße	1914	Gebhardt Karl, Regierungsrat, Bischof-Altmanstr. 12/II	1925
Brunner Rudolf, Kaufmann, Stuttgart. Fa. Schenker Pestalozzistraße 5	1919	Gebhardt Frau, Bischof-Altmanstr. 12/II	1926
Buhmann August, Maschinening., Haidenheim a. D., Heckenstraße	1925	Geis Adolf, Lehrer, Schmiedgasse 24	1923
Buhmann Josef, Bezirksbaumeister, Haibengasse	1920	Geis L., Oberregierungsrat, Domplatz	1928
Buhmann Josef, Dipl.-Ing., Aschaffenburg, Würzburgstr. 17		Gehrlein Adam, Senatspräsident, München, Elrirastraße 26 3	1925
Burkhart Emil, Spediteur, Lindenthal 11 ¹ / ₂	1925	Gerhardinger Franz, Kommerzienrat, Hacklberg	1921
		Gerstl Karl, Kaufmann, Altstadt 13	1925
		Giegler Dr. Eugen, Pfarrer, Illertissen (Schwaben)	1926
		Glas Dr. Anton, Studienprofessor, Innstr. 22a	1921
		Glaser Dr. Franz, Stabsarzt, Leopoldstr. 9	1924
		Götel Philipp, Kaufmann, Sedanstr. 3	1922
		Göttlinger Georg, Oberschaffner, Spitzberg 6	1923
		Gebessler Gottl., Buchdruckereibesitzer, Ortenburg	1923
		Graf Walburga, Tel. Assistentin, Wörthstraße 7/II	1929
		Grannmiller Karl, Zollamtmann, Vilshofen	1926

Grassl Rudolf, Regierungsbaurat, Aschaffenburg	1922
Graswald L., Dentist, Sedanstr. 48	1922
Grau Wilhelm, Regierungsrat, Innstr.	1924
Grau Wolfgang, Innstr.	1924
Gregor Michael, Buchhalter, Theresienstr. 35	1920
Gress Heinrich, Zahnarzt, Hochstr. 12	1912
Grimm Arthur, Justizrat, Klingergasse 2	1929
Groll Julia, Lehrerin, Lindberg, Post Zwiesel	1921
Grosch Josef, Oberamtmann, Vilshofen	1929
Gruber Anton, Studienprofessor, Löwengrube 22	1913
Gruber Konstr., Bauamtmann, Pappenheimerstr. 8/III	1922
Grüneis Theodor, Kaufmann, Roßtränke 11	1927
Grüneis Anny, Roßtränke 11	1927
Guggemos Rudolf, Elektrotechniker Grabengasse 23	1908
Guggemos Else, Grabengasse	1927
Guggemos Käthe, Grabengasse 23	1927
Günther Karl, Landgerichtsrat, Rieserstraße 112 1/6	1923
Haböck Jos., Ingenieur, Brunngasse 6	1922
Hager Martin, Geschäftsleiter, Sedanstr. 54	1921
Hager Wolfgang, Speditionsbeamter, Sedanstr. 54	1921
Hankel Maria, Stenotypistin, Sedanstr. 56	1930
Happel Dr. Otto, Hochschulrektor, Domplatz	1906
Harpf Johann, Zollassistent, Reichsbau, Zwiesel, Fachschul.	1923
Hasel Anton, Lehrer, Ilzstadt	1926
Bauer Alois, Gärtnereibesitzer, Vilshofen	1927
Bauer Franz, Oberrealschüler, Vilshofen	1927
Hauner Wilhelm, Förster, Schönplatzl	1920
Hausner A., Lehrerin, Fürstenzell	1929
Heidegger Dr. E., Dr. med. vet., München, Reitmoorstr. 14 I	1926
Heigl Dr. Adolph, Dipl.-Volkswirt, Vilsbiburg — Landshut	1926
Heindl Jos., Studienprofessor, Grabengasse 22	1923
Heindl Jos., Zollassistent, B. Haibach	1929
Heinloth Georg, Kaufmann, Sedanstraße 23	1922
Heinrich Franz, Stadtkämmerer, Angerstr. 4	1894
Heise Maria, Mariahilfstr. 2	1926
Heizer Dr. Heinrich, Sanitätsrat, Steinweg 16	1908
Heizer Dr. Hermann, prakt. Arzt, Dingolfing	1906
Heizer Joseph, Justizrat, Hochstr. 3	1903
Heizer Karl, Hochstr. 3	1929
Hechenberger Heinr., Goldarbeiter, Steinweg 20	1923
Heller Michael, Postinspektor, Spitzberg 5	1911
Helling Frau Ella, Fabrikbesitzerin, Vilshofen	1924
Helmel Jos., Bankbeamter, Vilshofen	1920
Hertle Rud., Student, München	1929
Herele Ludw., München	1928
Herele Elisabeth, München	1926
Heueck Georg, Kaufmann, Passau	1925
Heydn Gustav, Schneider, Heining	1925
Hilgenreiter Karl, Beamter, Jesuitengasse 5/2	1925
Hilgenreiter Anni, Jesuitengasse 9	1924
Hiltermann Dr., Sanitätsrat, Bahnhofstr. 2	1920
Hiltermann Karl, Student, Passau	
Hiltermann Paul, Student, Bahnhofstr. 2	1920
Hingsamer Dr. E., Bezirksarzt, Dachau	1919
Hirsch Dr. Hans, Stud. Theresienstr. 42	
Hirschböck Ludwig, Bau-Amtmann, Theresienstr. 2	1923
Hinterseer Math., Schuhmachermeister, Lofer	1930
Hobelsberger Josef, Obersekretär, Wörthstr. 7	1923

Hochgraßl Barbara, Bankbeamtin, Hochstr. 9	1922
Hochgraßl Wilhelm, Hamburg, Schramsweg 4, Bei Willieum	1921
Hochgraßl H. Wilhelmine „ „ „ „	1922
Hochgraßl Wilhelmine, Hochstr. 9	1926
Hofmann Bernhard, Dentist, Bahnhofstraße 8	1900
Hoft Theodor, Kaufmann, Innbrückgasse 1	1923
Horner Ign., Kaufmann, Brunngasse 6	1923
Höllner Hans, Oberinspektor, Bahnhofstr. 2	1909
Hölzl Josef, Referendar, München, Maximilianeum	1925
Huber Nikolaus, Kaufmann, Freyung	1921
Hummel Dr. Karl, Sanitätsrat, Spiegelau	1922
Hummel Frau Dr., Spiegelau	1923
Hunger Karl, Sägewerksbes., Freyung	1921
Hunger Hedwig, Freyung	1922
Hunger Paula, Freyung	1922
Huth Jos., Zollamtmann, Nibelungenstr. 4/0	1926
Huth Amalie, Ehefrau,	1926
John Richard, Dentist, Angerstr. 13	1920
Kagleder Matth., Bildhauer, Passau-Innstadt	1925
Kammer Adolf, Kaufmann, Innstr. 11	1928
Kanzler Julius, Kommerzienrat, Passau	1905
Kanzler Julius, Kaufmann, Passau	1905
Karpfhammer Bernh., Oberer Sand 7	1920
Karpfhammer Jos., Bergwerksbesitzer, Penzberg	1920
Karl Franz, Kaufmann, Heiligengeistgasse 7	1920
Käsbauer Max, Gewerbestudienrat, Bismarckstr. 10	1921
Kais Karl, Bezirksamtsoberssekretär, Vilshofen	1929
Kemeter Emil, Hauptlehrer, Rosenau 7/II	1919
Kemeter Marg.,	1919
Kempff Heinrich, Professor, Gabelsbergerstr. 10	1919
Kern Franz, Bahnschlosser, Sedanstr. 74 I	1922
Kessler Franz, Oberbaurat, Gr. Klingergasse 2	1924
Kettl Karl, Lehrer, München, Nordenstr. 7/III	1924
Kieffer Karl, Architekt, Nibelungenstr.	1916
Kiesl Marie, Mariahilfberg 2	1922
Kille Franz, Kaufmann, Unt. Sand 6	1921
Kitzinger Jos., Obersekretär, Anger 15	1924
Kitzinger Adelheid, Wörthstraße	1926
Khann Anton, Amtsrichter, Nibelungenstraße 170	1922
Kleiter Gg., Buchhändler, Ludwigstr.	1897
Klüber Friedr., Buchdruckereibesitzer, Firmianstr. 3	1921
Knauer Ferd., Bauamtmann, Aschaffenburg Neubauamt	1923
Knauer Rosa,	1923
Knorr Georg, Amtsgerichtssekretär, Schmiedgasse 16	1920
Korntheur Antou, Kaufmann, Passau	1899
Köstler Ferd., Amtsgerichtsrat, Dingolfing	1889
Köstler Jos., cand. forst., München, Neuturmstr. 10/III	1923
Kratzer Richard, Lehrer, Falkenberg bei Eggenfelden	1927
Kraus Ludwig, Dipl.-Ing., Berlin, Zehlendorfstr. 53	1920
Kraust Alois, Postobersekretär, Spitzberg 3	1924
Kreilinger Konrad, Kaufmann, Ludwigstr. 5	1921
Kremhöller Heinr., Studienprofessor, Gabelsbergerstr. 6	1921
Krenn Hans, Schlossermeister, Kl. Exerzierplatz 6	1927
Krenn Frau,	1928
Kufner Waldemar, Ober-Medizinalrat, Innstadt	1900
Kulzer Hermine, Lehrerin, Ruderting	1926
Kundmüller Jos., Oberzollsekretär, Oberaudorf a. L.	1929
Kundmüller Lilly „	1923

Kurländer Franz jun., Passau 1924
 Kühberger Johann, Domkapellmeister, Mittl. Seminar 1923
 Lacher August, Reg.-Baumeister, Ludwigstr. 12 1924
 Lacher Philomena, 1928
 Lautensack Wilhelm, Kaufmann, Kl. Klingergasse 6 1920
 Leidl Wilhelm, Stadtschulrat, Rosenau 107¹/₂, 1922
 Leidl Johanna, Passau 1922
 Leusch Dr., Arzt, Waldkirchen 1926
 Limmer Kath., Lehrerin, Altdorf b. Landshut 1925
 Lindner Heinrich, Kaufmann, Grünau 18 1922
 List Julius, Malermeister, Mariahilfstr. 2 1929
 Listl Heinz, Bankbeamter, Ortenburg Nby. 1929
 Listl Dr. Josef, Rechtsrat, Gabelsbergerstr. 3 1926
 Lochner Gg., Studienprofessor, Gundackerstr. 7 1899
 Lochner Gg., Student, 1921
 Lorenz Max, Vermessungsamt., Kl. Exerzierplatz 11 1925
 Löser Anton, Geschäftsleiter, Ortenburg 1923
 Luginbauer Willh., Postinspektor, Nibelungenstr. 6 1910
 Luther A., Prokurist, P. Villa Freislederer 1927
 Luthner Mariele, Lehrerin, Steinweg 1926
 Löst Fritz, Gymnasiast, Passau 1921
 Maier Germann, Hauptm., Berlin W 15, Lud.-Kirchpl. 2|II links 1925
 Malchow Willy, Dipl.-Architekt, Lambergstr. 2 1920
 Malchow Agnes, 1924
 Marb Edmund, Staatsbankinspektor, Wolfhuberstr. 1924
 Martin Erich, Student Passau 1924
 Martin Heinrich, Kommerzienrat, Passau 1919
 Martinstetter Franz, Zahlmeister, Landshut, Schlageterstr. 12 1919
 Mauermeier Franz, Bürochef, Ob. Donaulände 1 1903
 Mayrhofer Anny, Ludwigsplatz 3 1922
 Mayrhofer Karl, Kaufmann, Passau 1893
 Mayrhofer Dr. Karl, prakt. Arzt, Innstadt 1910
 Mayrhofer Jula, Aschaffenburg 1927
 Mayrhofer Moritz, Dipl.-Ing., Aschaffenburg 1927
 Märzl Frl. Betty, Unt. Sand 1925
 Meier Dr. Hans, Oberstudienrat, Kirchplatz 4|II 1922
 Meisl Hans, Prokurist bei Kleiter (Buchhandlung) 1924
 Meisl Moritz, Direktor kath., Passau 1929
 Meißner Friedr., Kaufmann, Ludwigstraße 1922
 Moreau Rud. v., Gymnasiast, Schießstadtweg 8 1927
 Moritz Carola, Jägerhofstr. 2 1928
 Moseder Paul, Kaufmann, Gr. Klingergasse 8 1921
 Moseder Klara, 1924
 Mühlbauer Frau Luise, Weingroßhändlerin 1925
 Müller Erich, Direktor, Gabelsbergerstr. 4 1926
 Müller Käthe, 1926
 Müller Erich, Regensburg, Margäretenstr. 7 1926
 Müller Franz, Bankier, Passau 1903
 Müller Georg, Dipl.-Ing., Hamburg, Pappenstr. 66|I 1906
 Natter Dr. Hans, Studienprofessor, Firmianstr. 10 1921
 Neumeier Ferdinand, Stud. phil., Passau, Residenzplatz 1928
 Neumann Walter, Reg.-Rat, Nibelunegenstr. 4|I 1924
 Neumann Lisl, 1926
 Niedermayer Hugo, Kaufmann, Nürnbergerhof 1922
 Niedermayer Dr., Chefarzt, Städt. Krankenhaus 1922
 Nöbauer Georg, Büchsenmacher, Steinweg 1919
 Osterer Kath., Buchhalterin, Zinggießergasse 6 1926
 Ostuzzi Dr. Hans, prakt. Arzt, Schießstadtweg 1922

Pangerl Otto, Kaufmann, München 1921
 Pauli Frl. Minni, Steinweg 12 1925
 Penninger Frl. Anna, Sechzehnerstraße 20 1927
 Pentner Og., Seminar-Regens 1906
 Pfau Emma, Lehrerin, Riedlhütte, Post Spiegelau 1921
 Pfeiffer Fr., Kaufmann, Hochstr. 16 1929
 Pfeiffer Max, Kaufmann, Ludwigstraße 1921
 Pfündl Wilhelm, Dipl.-Ing., Mannheim, Uhlandstr. 1 1923
 Pischinger Dr., Arzt, Berlin, gr. Hamburgerstr. 1921
 Pischinger Paul, Bankbevollmächt., Passau, Kapuzinerstr. 3 1921
 Plank Mariane, Linz 1924
 Poschacher Johann, Postmeister, Lofer 1890
 Poxrucker Dr. Fr., Institutsdir., Schustergasse 31 1921
 Pöhlmann Dr. Herm., Schlachthofdirektor, Passau 1921
 Pöhlmann, Schlachthof 1924
 Pöschl Karl, Obergefreiter, Oberhaus 1930
 Putz Herm., Student, Kapuzinerstr. 2|II 1929
 Quark Elise, Berlin, Neue Winterstraße 26|II 1928
 Rabel Gust., Kaufmann, Innstadt 1908
 Raffalt Mich., Buchdruckereibesitzer, Rindermarkt 12 1922
 Raffalt Hilda, 1922
 Rammelsberger, Kaufmann, Aichach Oberb. 1922
 Ratgeber Gg., Prokurist, Sedanstraße 4 1922
 Rauchfuß E., Dresden, Wienerstr. 4|III 1922
 Rehaver Franz, Kommerzienrat Steinweg 16 1906
 Rehaver jun., Kaufmann, Steinweg 1927
 Rehaver Ilse, 1927
 Rehaver Otto, Dipl.-Ingenieur, Leipzig C, Königstr. 27 1924
 Reichl Willy, prakt. Arzt, Ludwigstr. 13 1922
 Reisinger Karl, Buchbindermeister, Steinweg 13 1906
 Resch Alfred, Kaufmann Bahnhofstr. 1 1921
 Resch Karl, " " 1922
 Resch Gustl, " " 1929
 Reiter Adolf, Kaufmann, Innstadt 27 1927
 Reiter Maria, 1927
 Reiter Alois, Kaufmann, Ludwigsplatz 1 1904
 Reiter Alois jun., Kaufmann, Ludwigspl. 1 1920
 Reiter Dora, 1922
 Rheinberger Wilh., Oberregierungsbaurat, Eichstätt 1919
 Ringseis Betty, Lindental 5 1927
 Roggenkamp Bernh Maler, Grünau 8 1923
 Maria Rosenböck, Lehrerin, Appersdorf Nby. 1923
 Rosner Rudolf, Ort 9 1923
 Rossner Klara, Ulm, Gutenbergstr. 1|I 1921
 Rothammer Ludwig, Lehrer, Residenzplatz 13 1929
 Rotheneicher, Generaloberarzt, Bahnhofstr. 4 1916
 Ruf Martin, cand. phil. 1925
 Sandgruber Max, Vilshofen 1920
 Sageder Max, Schuhhändler, Grabengasse 1906
 Seefelder Jos., Photograph 1908
 Seiler Kath., Bahninspektorswtw., Unt. Sand 1|3 1923
 Seitz Franz, Studienrat, Ludwigstr. 18|III 1920
 Seitz Martin, Studienrat, Firmianstr. 2 1926
 Seitz Lotte, 1926
 Senninger Ludwig, Rechtsanwält, Wittgasse 1922
 Senninger Dr. W., prakt. Arzt, Augsburg, Städt. Krankenhaus 1927
 Seuffert Wilh., Kulturbauamt, Baurat 1922
 Sickenberger Dr. Anton, Studienprof., Schießstadtw. 7¹/₂,|II 1920

Willy Otto, Bankbeamter, Bahnhofstraße	1923
Wimmer Friedr., Dekan, Oberzell	1929
Winkler Otto, Pfarrer, Walchsing Post Aldersbach	1919
Wirthensohn Josef, Lehrer, Leberskirchen	1921
Wirthensohn Otto, Elektrotechniker, Linzerstr. 7	1929
Witt Hans, Bezirksamtmann, Vilshofen	1928
Witt Anni,	1928
Wolf Martha, Holland, Amsterdam, Stadthonderskave 128 boven	1925
Wörl Jos., Oberstudienrat, Weilheim	1905
Zierer Fritz, Regierungs-Rat, Regensburg, Straubingerstraße 12	1920
Zieske Otto, Theresienstraße	1925
Zieske Robert, Student, Theresienstraße	1922
Zillner Josef, Spediteur, Bratfischwinkel 13	1921
Zimmer Adelinde, Lehrerin, Wallern Böhmen	1922
Zirnbauer Dr. Heinz, München, Türkenstr. 72 IIIc	1927
Zirnbauer Josef jun., Oberzell	
Zöttl Otto, Obersekretär, Landshut, Schlachthofstraße	1923

Bergfahrten

der Sektions-Mitglieder im Jahre 1928/29
Zusammengestellt nach den Touren-Berichten
(S=Ski-Tour)

Zahl der eingegangenen Berichte: 47, d. i. v. 10% der Mitglieder
Zahl der (zusammenhängenden) Bergfahrten: 218
davon Sommertouren: 122
Skitouren: 96

Zahl der bestiegenen Gipfel: 467; davon entfallen auf die nördlichen Ostalpen 262: (Steinberge 36, Berchtesgadner 43, Dachstein u. Totengebirge 72, Salzburgisch-Oberösterreich. Voralpen 46)
zentralen Ostalpen 139: (niedere Tauern 9, Hohe Tauern 35, Öztaler-Stubaier 38, Silvretta-Ferwall 47)
südlichen Ostalpen 19
übrigen Alpen 3: — Bayer. u. Böhmerwald 44

**

Ahollinger Karl: Passauer-Hütte; Grünstein—Hintersee—Seisenbergklamm—Passauer-Hütte—Hochzint—Birnhorn 2×; Gr. Rettenstein—Krimml—Tauernhaus—Richterhütte—Gamscharte—Plauenerhütte; westl. Karwendelspitze—Viererspitze.
Alchenauer Mizzi: Breitenauer Riegel (S); Simonyhütte—Dachsteinwarte 2× (S); Feuerkogel—Höllkogel—Spitzalm (S); Dreissessel (S); Simonyhütte—Dachsteingletscher (S).
Angermann Emmy: Touren bei Wörgl (S); Hollhaus (S); Höllkogel (S); Hütteneck; Brünnerhütte—Stoderzinken; Gr. Bischofsmütze; Simonyhütte—Dachstein—Gosau.
Angermann Karl: Ischgl—Galtür—Jamtalhütte (S); Breite Krone (S); vord. und hint Augstenberg (S); Piz Urschai (S); Gamspitze (S); Rauhkopf (S); Jamspitzen (S); Dreiländerspitze (S); Piz Faschalba (S); Bischofspitze (S); Piz Tasna (S); Piz Buin (S); Fluchthorn; Ochsencharte—Fuorcla del Confin—Silvretta- paß—Rotfurka—Madlenerhaus—Parthenen (S); Traunstein; Dachstein—Torstein—Gr. Bischofsmütze.

Bachmeier Dr. Fritz: Skitouren i. d. Wildschönau (Roßkopf) und im Schlierseer-Gebiet; Seekarkreuz; Traunsteiner-Hütte—Häuslhörner—Wagendrisslhorn—Windlochkopf—Schottmalhorn—Edelweißlahner (S); Jamtalhütte—Augstenberg—Rauhkopf—Totenfeld—Hagspitze—Jamspitzen—Dreiländerspitze—Piz Faschalba—Bischofspitze—Piz Tasna—Piz Buin—Fluchthorn (Großenteils S); Brunnstein, Dachstein, Torstein, gr. Bischofs-Mütze

Beham Josef: Obergurgl—Festkogel—Rötmoosjoch—Ferwalljoch; Karlsruher-Hütte—Falschungsspitze (S)

Benkő Benno: Kitzsteinhorn bis P. 2711; Pyramidenspitze; Krefelder-Hütte—Kitzsteinhorn—Magnetköpfl—Gr. Schmidinger—Mühlbachtal; Elmauer Halt—Grutten; Sonneck.

Beyrer Emil: Warnsdorfer-Hütte—Hinterer Maurerkeeskopf, Krimmler Törl—Kürsinger-Hütte—Großvenediger—Führerweg—Neue Prager-Hütte—Hint. Kesselkopf—Viltragenkees—St. Pöltener-Hütte—Weinbühel—Ammertaler Scharte—Landeckkopf—Sonnblick—Rudolfshütte—Enzinger Boden—Utendorf.

Birett Karl: Hirschbichl—Kallbrunnalpe—Diesbachscharte—Gr. Hundstod—Weißbach; Schmidt-Zabierow-Hütte—Hinterhorn—Reifhorn; Traunsteiner-Hütte—Gr. Weitschartenkopf—Gr. Häuslhorn—Böslsteig; Rachel—Lusen (S); Dreisessel (S); Oberbreitenau (S); Feuerkogel—Höllkogel (S); Simonyhütte—Dachsteinwarte (S).

Blank Marianne: 1928 Kranabethsattel 7× (S); Altaussee—Klopf-sattel—Wildensee (S); Außer Schönberg—Gsollberg (S); Gr. Woising (S); Feigentalhimmel (S); Rinnerkogel (S); Wildensee—Ischler-Hütte (S); Feuchterkogel (S); Schönberg (S) Ferleiten—Pfandlscharte—Frz. Josefshaus—Adlersruhe—Großglockner—Oberwalderhütte—Riffeltor—Hohe Riffel—Obere Oedwinkelscharte—Rudolfshütte—Granatscharte—Sonnblick—Granatspitze—Rudolfshütte.

1929 Kranabethsattel 2× (S); Höllkogel 2× (S); Schüttingeck (S); Hochschneid (S); St. Gilgen—Zwölferhorn—Pillsteinhöhe—Illingerberg—Brennwaldalm—Zinkenbach—Strobl—Postalm—Pitschenberg—Labenberg—Poxhöhle—St. Wolfgang (S); Altaussee—Klopfcharte—Wildensee (S); Gr. Woising (S); Breitwiesberg (S); Gsollberge (S); P. Preußhütte—Hochkalmberg—Gosau (S).

Dorsch Heinrich: Loser—Bräuningzinken (S); Touren im Höllengebirge (S) Kuchl—Purtschellerhaus—Göll—Brett—Stahlhaus—Schneibstein—Königsee; Bayreutherhütte—Sonnwendjoch—Rofan und zurück.

Ecker Leopold: Hannoverhaus—Ankogel—Osnabrücker-Hütte—

Hochalm spitze—Gießener-Hütte—A. v. Schmidt-Hütte; Schluderbach—Dürrnstein—Cortina—Nuvolau—Pieve die Liv—Marmolata—Canazei—Boe—Pisciadusee—Grödnerjoch—Sellajoch—Langkofelhütte—St. Christina.

Estner Dr. Hans: Dopplerweg—Zeppezauerhaus—Geiereck—Salzburger Hochthron—Berchtesgadener Hochthron—Stöhrhaus—Watzmannshaus—3 Watzmannspitze—Wimbachtal.

Feser Karl: 1928 Hollhaus—Pühringer-Hütte—Grundlsee (S); Morteratsch—Bovalhütte—Rif. Marco e Rosa (S); Obertraun—Hoher Sarstein—Steg; Watzmannshaus—3 Watzmannspitze—Wimbachtal—Blauelshütte—Hochkalter—Ofental; Furtschagelhaus—Schönbichlerhorn—Berlinerhütte—Schwarzenstein—Schwarzensteinhütte; Mitterberg—Hochkönig—Birkkar.

1929 Hollhaus—Roßkogel (S); Almkogel (S); Lawinenstein (S); Gmundner Hütte—Höllkogel—Hochleckenhaus—Hochleckenberg—Forsthaus Aufzug (S); Hochjochospiz—Hauslabjoch—Hintereisjoch—Mittlere Guslarspitze—Vernagthütte—Große Vernagtspitze—Vent (S). Langbathseen—Schafluckensteig—Hoher Spielberg—Hochleckenberg—Hochleckenhaus—Brennerin—Madlschneid—Weißbach; Molveno—Tosahütte—Cima Tosa—Tuckethütte—Cima Brenta—Pinzolo—Mandronhütte—Adamello—Presanella—Pejo—Monte Vioz; Grödig—Zeppezauerhaus—Geiereck—Salzburger Hochthron—Berchtesgadener Hochthron—Stöhrhaus; Eisriesenwelt—Tänneck; Traunstein 2×; Simonyhütte; Dachstein-Eishöhlen; Grimming

Giegler Dr. Eugen: Pettneu—Edmund Graf-Hütte—Riffler—Pettneu—Konstänzerhütte—Pateriol—Friedrichshafenerhütte—Gal-tür—Jamtalhütte—Andraz—Landeck—Augburgerhütte—Parsey-erspitze—Memmingershütte—Kemptenerhütte—Öfnerspitze—Obersdorf.

Göttler Georg: Dopplersteig—Zeppezauerhaus—Geiereck—Salzburger Hochthron—Steinerne Stiege—Grödig.

Groll Julie: 1928 Bad Gastein—Eledscharte—Osnabrückerhütte—Ankogel—Hannoveranerhaus—Hagenerhütte—Duisburgerhütte—Hoher Sonnblick—Heiligenblut—Adlersruhe—Großglockner—Hofmannshütte—Heiligenblut.
Zahlreiche Skifahrten im Bayer. Wald (Arber, Falkenstein)

Heizer Josef: Breiten (S), Fellhorn (S), Kammerköhr (S); Edlhütte—Ahornspitze—Greizerhütte—Schwarzenstein—Berlinerhütte—Schönbichlerhorn—Furtschagelhaus; Passauerhütte—Birnhorn—Fahnenköpfl.

Herele Ludwig und Hertle Rudolf: Gschnitztal—Bremerhütte—Pflerscher Hochjoch—Nürnbergerhütte—Freigerscharte—Becher—Müllerhütte—Wilder Freiger—Wilder Pfaff—Hildesheimerhütte—Schaufelspitze—Bildstöckljoch—Daunjoch—Dresdner-

hütte—Fulpes (S); Ferleiten—Mainzerhütte—Gruberscharte—Glockerin—Bratschenkopf—Gr. Wiesbachhorn—Gruberscharte—Keilscharte—Hofmannshütte—Adlersruhe—Großglockner—Salmhütte; Hoher Sonnblick—Niedere Scharte—Duisburgerhütte—Hagenerhütte—Hannoveranerhaus—Ankogel—Hannoveranerhaus; Leogang—Passauerhütte—Birnhorn (Südwest)—Umrahmung des Ebersbergkars—Hundshörndl—Gr. Rothorn (Grat)—Reißensandscharte—Kuchelnieder—Fahnenköpfel (Priestereckerk.)—Mitterhorn—Hainfeldscharte—Hütte—Leogang—Rosental—Kürsingerhütte—Großvenediger.

Hobelsberger Josef: Schmittenhöhe—Drei Brüder (Fuscher Tauern); Passauerhütte—Birnhorn—Hochzint—Hirschbichl—Hintersee—Königsee.

Hochgraßl Barbara: Passauerhütte—Birnhorn, Stoderzinken, Lawinenstein, Gr. Bischofsmütze.

Hochgraßl Wilhelm: Galtür—Saarbrückerhütte—Gr. Seehorn—Rotfurka—Wiesbadenerhütte—Jamspitzen—Jamtalhütte—Piz Tasna—Heidelbergerhütte (S). Samoarhütte—Hintere Schwärze—Margellspitze—Similaun—Hauslabjoch—Hochjoch—Weißkugel—Guslarjoch—Vernagthütte—Weißseespitze—Wildspitze (Nordgrat) (S). Zermatt—Matterhorn bis zur Solvayhütte.

Hochgraßl Wilhelmine: Traunsteinerhütte—Häuslhörner—Wagendröschhorn—Windlochkopf—Schottmalhorn—Edelweißblauer (S), Höllkogel 3× (S), Seekarkreuz (S), Rotwand (S), Blomberg (S); Matterhorn bis zur Solvayhütte.

Höllner Hans: 1928 Passauerhütte 2×, v. Schmidt-Zabierowhütte 2×, Watzmann—Untersberg; Schafberg; Ferleiten—Großglockner—Oberwalderhütte—Mainzerhütte; Watzmann; Rudolfshütte—Granatspitze—Sonnblick—Uttendorf; Blaueishütte; Mauterndorf—Speiereck—Moserkopf, Traunstein, Untersberg, Höllengebirge (S), Hochkönig 2× (S); Dachstein—Überquerung (S); Obersulzbachhütte—Gerlosplatte—Warnsdorferhütte (S), Kitzsteinhorn (S), Watzmannkar (S).

1929 Untersberg 2×, Höllengebirge 2×, Höllkogel, Watzmann, Grünberg, Schafberg, Passauerhütte—Birnhorn; Warnsdorferhütte—Maurerkeeskopf—Kürsingerhütte—Großvenediger—Pragerhütte—Viltragenkees—St. Pöltenerhütte—Weinbühel—Donaubaumschartl—Landeckhöhe—Rabenstein—Granatscharte—Gr. Sonnblick—Rudolfshütte—Kals—Stüdlhütte—Stüdlgrat—Großglockner—Adlersruhe—Heiligenblut; v. Schmidt-Zabierowhütte, Wödlhütte—Gr. Wildstelle—Preintalerhütte—Klafferessel—Greifenberg—Gollinghütte—Schladming, Untersberg, Stahlhaus. Hundstein (v. Alm S), Stahlhaus—Schneibstein 2× (S), Hochkönig (S), Hohe Schrott (S), Gaisberg (S), Gmundnerhütte—Hochleckenhaus—Langwies (S), Dachsteinwarte (S), Madle-

nerhaus—Wiesbadenerhütte—Piz Mo—Ochsenkopf—Silvrettahorn—Rauher Kopf—Tirolerscharte—Parthenen (S).

Karl Franz: Birnhorn 2×, Breithorn, Traunstein, Alberfeldkogel—Höllkogel. Dreisessel 7× (S), Hochfichtel (S), Ameisberg (S) verschiedene sonstige Skitouren im b. Wald; Arber 2× (S) Osser (S).

Kemeter Gretl: Traunstein 2×, Kitzbühlerhorn, Simonyhütte—Dachstein—Adamekhütte.

Kemeter Emil: Wie vorstehend; ferner: Kammerköhr (S), Dürrnbachhorn (S), Simonyhütte—Dachsteinüberquerung—Brünnerhütte (S).

Kempf Heinrich: Molveno—Tosahütte—Cima Tosa—Tucketpaß—Cima die Brenta—Pinzolo—Mandronhütte—Adamello—Mandronhütte—Tonalep—Pejo—Monte Vioz; Lawinenstein; Grimming.

Kern Franz: Mittenwalderhütte—westl. Karwendelhütte—Scharnitz—Nördlingerhütte—Gr. und kl. Solstein.

Kitzinger Adelheid: Dreisessel—Hochfichtel (S), verschiedene sonstige Skitouren im bayer. Wald. Bad Aussee—Loserhütte—Wildenseehütte—Redender Stein—Gsollberge—Feigentalhimmel—Gr. Woising—Rinnerkogel—Redender Stein—Gsollberge—Reichenstein—Pühringerhütte—Grundlsee (S), Fellhorn—Schrattengewang—Schwarzwasseralm—Didamskopf—Hochifien (S), Fellhorn (S), Nebelhorn (S).

Kitzinger Josef: Wie vorstehend; ferner: Söllereck 3× (S), Landshuterhaus—Arber—Falkenstein; Traunstein.

Kratzer Richard: Kirchentäl—Ochsenhorn—V. Schmidt-Zabierowhütte—Hinterhorn—Ulrichsnieder.

Lacher August und Frau: Hollhaus—Roßkogel—Almkogel (S) Schruns—Wormserhütte—Kapelljoch—Zamanggrat—St. Gallenkirch; Madlenerhaus—Wiesbadenerhütte—Piz Buin—Wald am Arlberg—Spullersee—Ravensburgerhütte—Madlochjoch—Zürs—Stuben; Tilisunahütte—Sulzfluh—Bilkengrat—Lindauerhütte—Schruns.

Malchow Willi: 1928 Preintalerhütte—Hochwildstelle—Klafferessel—Greifenberg—Gollinghütte—Hochgolling; 3 Watzmannspitzen—Wimbachtal—Blaueishütte—Hochkalter (Blaueis)—Ofental; Furtschagelhaus—Schönbichlerhorn—Berlinerhütte—Schwarzenstein—Greizerhütte—Floitenloch—Trippachspitze—Gr. Löffler—Schwarzensteinhütte; Mitterberg—Torsäule—Hochkönig—Birgkar—Mitterberg.

1929 Gstatterboden—Rohr—Gr. Buchstein—Johnsbach; Molveno—Tosahütte—Cima Tosa—Tucketpaß—Tuckethütte—Madonna die Campiglio—Pinzolo—Mandronhütte—Adamello—Pre-sanella—Rif. Denza—Vermiglio; Traunstein.

Meißner Fritz: Dreisessel 6× (S), Ameisberg (S), Breitenau (S), Arber (S), Osser (S), Höllengebirge (S), Passauerhütte – Birnhorn, Hochkönig, Krefelderhütte – Kitzsteinhorn; Wödlhütte – Kleine und große Wildstelle – Preintalerhütte – Klafferkessel – Greifenberg – Gollinghütte.

Neumann Lisel: Hollhaus – Roßkogel – Almkogel – Lawinenstein (S); Grimming, Pyhrgasgatterl, Wödlhütte – Kl. Wildstelle – Preintalerhütte – Klafferkessel – Greifenberg, Simonyhütte – Dachstein Adamekhütte – Hofpürglhütte – Gr. Bischoismütze.

Neumann Walther: Wie vorstehend, ferner: Gmundnerhütte – Höllkogel – Hochleckenhaus – Forsthaus Aufzug (S); Lawinenstein; Gr. Pyhrgas.

Pfündl Wilhelm: 1928 Skitouren v. d. Akademikerhütte b Saalbach, im Wald (Dreisessel, Arber); Kranabethsattel – Höllkogel – Langwies (S); Traunstein, v. Schmidt-Zabierowhütte.
1929 Skifahrten von der Oberlandhütte, Schmittenhöhe (S), Kreuzeck (S), Passauer Hütte, Oberalppaß, Furkapaß, Rhonegletscher, Grimsalpaß.

Quark Ilse: Obergurgl – Ramol – Spiegkogel; Karlsruherhütte – Hochwilde; Schalkkogel.

Rehaber F. X. sen.: Obergurgl – Festkogel (S), Rotmoosjoch (S), Verwalljoch (S), Passauerhütte – Birnhorn.

Schnitzler Max: Wilder Freiger – Wilder Pfaff – Zuckerhütl – Hohe Weiße – Nördl. u. südl. Hochwilde; Similaun – Finailspitze – Hintergrasls Spitze – Nördl. u. südl. Wildspitze; Traunsteinerhütte – Kl. Weitschartenkopf (S).

Schraube Dr. Conrad: 1929 Schmittenhöhe (S), Klettingkogel (S) Mauerkogel (S), Roßalpenkopf (S), Zirmkogel (S), Saalbachkogel (S); Schönbichlerhorn – Schönbichlerscharte – Schwarzenstein – Trippachspitze – Gr. Löffler – Floitenjoch – Trippachsattel.
1929 Feuerkogel (S); Cima Tosa – Tucketpaß – Adamello – Presanella – Cercenpaß; Diavolezzapaß – Schafberg – Las Sours, Jungfrauojoch, Kehlstein, Traunstein.

Ulrich Max: Gmundnerhütte – Feuerkogel – Höllkogel – Spitzalm (S), Görlitzen, Sonnwendstein (Semmering); Passauerhütte – Hochzint.

Weigl Josef: Skifahrten im bayerischen Wald; Hochkalmberg (S); Gmundnerhütte – Spitzalm (S), Hohe Schrott (S); Naturfreundhaus a. Dachstein (S); Langbathseen – Schafluckensteig – Hochlecken – Stieg; Steinkogl – Hochkogel – Wildenkogl – Schwarzenbergalm; Grubalm – Roßwandalm – Weittal – Hoher Trog; Simonyhütte – Hoher Trog – Roßwandscharte – Roßwandalm – Grubalm; Simonyhütte – Dachstein – Hunerscharte

Willy Otto: Madlenerhaus – Wiesbadnerhütte – Scharte a. Piz Mo –

Wiesbadnerhütte (S), Piz Buin (S), Ochsencharte – Dreiländerspitze – Jamtalhütte (S), Hintere Jamspitze (S), Piz Urrezzas (S), Kronenjoch – Piz Faschalba – Bischofspitze – Piz Tasna – Heidelbergerhütte.

Zillner Josef: Skifahrten im bayerischen Wald, Hochkalmberg (S), Gmundnerhütte – Höllkogel – Langwies (S), Fr. Sennhütte – Wildes Hinterbergl – Kreuscharte – Neustift (S), Hafelekar, Hochkalter v. Blau eis – Schönfleck; Stripsenjoch – Totenkirchl († Heroldweg, Ullmann-Variante, † Schmidt-Rinne, Leuchs-Variante) – Fritz Pflaumhütte – Mitterkaiser – Ackerlspitze – Stripsenjoch – Predigtstuhl († Angermannrinne Nordg., † Bortzongkamin) – Stripsenjoch; Tiergartenhütte – Dachstein – Hunerscharte.

Merkblatt für unsere Mitglieder!

1. Als B-Mitglieder gelten solche, die dem Hausstande eines A-Mitgliedes angehören als Ehefrau, Sohn od. Tochter unter 20 Jahren oder solche, die im Alter von 18 bis 25 Jahren noch in der Berufsausbildung stehen und nicht über eigene Einkünfte verfügen. Inhaber von Ehefrauenkarten zählen nicht als Mitglieder und haben nur Quittungskarten zu lösen, wenn Ermäßigung der Hüttengebühr beansprucht wird. Andere Vergünstigungen (z. B. Touristenfahrkarten bei der österr. Bundesbahn) werden nicht gewährt.

2. Soll die Mitgliedskarte als Ausweis dienen, so muß sie mit der jeweiligen Jahresmarke, dem Lichtbild des Inhabers und dem Sektionsstempel versehen sein. Die Abstempelung kann bei Herrn Kassier C. Weber, Herrn Hauptlehrer Kemeter und Herrn Dr. Schraube geschehen.

3. Es wird dringend ersucht, dauernde Wohnungsveränderungen an die Vorstandschaft der Sektion zu melden.

4. Zur Aufnahme in die Sektion ist Bürgschaft durch 2 Mitglieder notwendig, die für die finanziellen Verpflichtungen des Vorgeschlagenen in den beiden ersten Jahren haften.

5. Die Aufnahme geschieht erst nach Ablauf von 4 Wochen vom Tage der Anmeldung an gerechnet. In der Zeit vom 15. Juli bis 30. August werden Anmeldungen nicht entgegengenommen.

6. Vereinszeichen sind bei Herrn Carl Weber und Herrn Apotheker Schäffer erhältlich.

7. Der Bezug der Zeitschrift wird jedem Mitglied dringend nahegelegt. Wer darauf verzichtet schädigt sich um eine fühlbare finanzielle Vergünstigung seitens des Hauptauschusses.

8. Bücher und Karten sind bei Herrn Dr. Schraube, Montag von 6–7 Uhr zu entleihen.

9. Den Bezug der vom D. & Ö. A. V. herausgegebenen Werke, Karten und Panoramen, welche die Mitglieder zum halben Preise erhalten, vermitteln die Vorstandschaft u. Herr Kaufmann Wagner,

10. Jeden Donnerstag abends 8 Uhr Zusammenkunft im Ratskeller. Die Vortragsabende im Winter werden in den Zeitungen bekanntgegeben.

11. Der Austritt eines Mitgliedes erfolgt durch schriftliche Erklärung. Diese muß vor dem 1. Dezember jeden Jahres für das nächstfolgende Jahr beim Vorstand eingelaufen sein. Erfolgt die Meldung des Austritts nach dem 1. Dezember, so bleibt die Verpflichtung zur vollen Beitragszahlung für das nächstfolgende Jahr bestehen. Mitglieder, die ihre Beiträge trotz zweimaliger Aufforderung bis zum 31. Mai nicht geleistet haben, gelten als ausgeschieden und verlieren die Rechte der Vereinsmitglieder, bleiben aber der Sektion zur Entrichtung des vollen Beitrages für das laufende Jahr verpflichtet. (§ 7 der Satzungen.)

12. Die Sektionsleitung ersucht um Einsendung kurzer Tourenberichte zwecks Aufnahme in den Jahresbericht.

13. Weitere Vergünstigungen: Die Mitglieder können durch die Vorstandschaft auch Werke der Alpenvereinsbücherei in München (72000 Bücher) ausleihen.

Alpenvereinschlüssel können beim Hüttenwart, Herrn Oberinspektor Höller, entliehen werden.

Sämtliche Mitglieder sind pflichtmäßig gegen Unfall versichert bei der 'Iduna'. Belehrung auf dem Abschnitt der Jahreszahlenmarke.

Touristenfahrkarten für die österreichischen Bundesbahnen haben 5–17 Tage Gültigkeit. Vor Benützung dieser Karten (Reisebüro) ist es nötig die A.-V. Ausweiskarte auf der ersten Seite mit der Marke des Verbandes zur Wahrung touristischer Interessen zu überkleben. (Reisebüro 30 Pfg.).

Autobuslinien und Seilbahnen gewähren gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte teilweise namhafte Fahrpreismäßigungen.

Die D. D. S. G. gewährt unseren Mitgliedern an Werktagen Fahrt 1. Klasse gegen Lösung einer Fahrkarte 2. Klasse.